

Streik als Mittel des Arbeitskampfes

Das Tarifeinheitsgesetz und die Tarifaufonomie Herausgegeben von
Hermann-Josef Blanke u. Robert Conrad

Streik als Mittel des Arbeitskampfes

Herausgegeben von
HERMANN-JOSEF BLANKE
und ROBERT CONRAD

Neue Staatswissenschaften
18

Mohr Siebeck

2019. X, 248 Seiten. NSTW 18

ISBN 978-3-16-158855-6

DOI [10.1628/978-3-16-158855-6](https://doi.org/10.1628/978-3-16-158855-6)

eBook PDF 79,00 €

ISBN 978-3-16-156887-9

fadengeheftete Broschur 79,00 €

Zunächst die dichte Abfolge von Streikmaßnahmen im Jahr 2015, sodann die in das gleiche Jahr fallende Verabschiedung des »Gesetzes zur Regelung der Tarifeinheit« boten Anlass, die Frage der deutschen Streikkultur interdisziplinär zu beleuchten. Da das Tarifeinheitsgesetz vor allem bei Berufsgruppen- und Branchengewerkschaften den Verdacht hervorgerufen hat, der deutsche Gesetzgeber wolle ihr Streikverhalten disziplinieren, rückte dieses Regelwerk schließlich in den Mittelpunkt der Tagung »Streik als Mittel des Arbeitskampfes«. Weder Tarifeinheit noch Tarifpluralität, weder Branchen- noch Spartenbezug von Tarifverträgen sind als solche verfassungsrechtlich vorgegeben. Die Beiträge verdeutlichen die Auseinandersetzung um die gesetzliche Regelung der Tarifeinheit, zu der der Bundesgesetzgeber sich 2015 entschlossen hat, nachdem das Bundesarbeitsgericht im Juli 2010 seine Rechtsprechung im Sinne der Tarifeinheit aufgegeben hatte.

Inhaltsübersicht

Hermann-Josef Blanke/Robert Conrad: Vorwort

Das Tarifeinheitsgesetz und die »Funktionsfähigkeit der Tarifaufonomie«

Wilfried Oellers: Das Tarifeinheitsgesetz und die Tarifaufonomie aus der Sicht des Gesetzgebers

Hermann-Josef Blanke: Grundlagen und Gedanken zum Verständnis von Tarifpluralität und Tarifeinheit

Richard Giesen: Von der Tarifeinheit zur Tarifpluralität zur Tarifeinheit – eine Zwischenbilanz

Klaus Bepler: Tarifeinheit: Wie weiter nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts? – *Stephan Rixen:* Das

Tarifeinheitsurteil des Bundesverfassungsgerichts und seine Folgen. Analyse der grundrechtlichen

Argumentation (Art. 9 Abs. 3 Satz 1 GG) und erste Bewertung des neuen § 4a Abs. 2 Satz 2 TVG – *Martina*

Ahrendt: Die verfahrensrechtliche Bewältigung des Tarifeinheitsgesetzes – *Alexander Zumkeller:* Das

Tarifeinheitsgesetz. Rechtliche und praktische Schwächen

Bewertung von Tarifordnung und Tarifaufonomie aus Sicht der Tarifvertragsparteien

Roland Wolf: Gesetzliche Leitplanken für Tarifaufonomie sind alternativlos – *Sibylle Wankel:* Streik als

Mittel des Arbeitskampfes nach der Tarifeinheitsentscheidung des Bundesverfassungsgerichts. Ein

rechtspraktischer Beitrag aus Sicht der IG Metall – *Ingolf Schumacher:* Der »Dornröschenschlaf« der

Landesgrundrechte und das Tarifeinheitsgesetz aus Sicht der Vereinigung Cockpit

Entwicklung und aktuelle Herausforderungen von Streik und Arbeitskampf in Deutschland im Lichte des

Tarifeinheitsgesetzes

Klaus Dörre: Funktionswandel des Streiks. Konflikte in zwei Welten von Arbeitsbeziehungen – *Andreas*

Knorr/Claudia Hipp: Zur Streikproblematik im Verkehrswesen

Hermann-Josef Blanke ist Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Völkerrecht und Europäische Integration an der Staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Erfurt.

Robert Conrad ist seit dem Ende seines Studiums der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften sowie der Philosophie in Erfurt und Bayreuth als Unternehmensberater im Finanzdienstleistungssektor tätig.

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/streik-als-mittel-des-arbeitskampfes-9783161588556/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104



Mohr Siebeck

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG
Postfach 2040
D-72010 Tübingen
info@mohrsiebeck.com
www.mohrsiebeck.com